

Programm 10 Oktober HighTech Meets Biomass

09:30 Uhr **Empfang und Registrierung**

10:00 Uhr **Eröffnung durch den Tagesvorsitzenden Theo Verleun**

- Begrüßung Hubert Mackus, Provinzialminister von Limburg

- Start des Plenarprogramms HighTech trifft Biomasse

Prof. Dr. Andreas Fath | 'Das Biomassewachstum erfordert sauberes Wasser, also ohne Mikrokunststoffe und andere Stoffe'

Johan Sanders | 'Bioraffinerie als Schlüssel zu nachhaltigen Anwendungen'

Paul Iske | 'Brillante Fehler, aus denen man lernen kann'.

12:45 Uhr **Lunch**

13:30 Uhr **Mittagsprogramm mit einem kurzen Rückblick auf den Vormittag und Erläuterung der Themensitzungen**

Oliver Breuer | Erklärung der Konzeption und Umsetzung des Projekts Food Protects

Jan Loonen | Erläuterung der Bedeutung der euroregionalen Zusammenarbeit und der Teilnahme an grenzüberschreitenden Projekten wie Food Protects und Agro Cross Borders

14:00 Uhr **Start der Themensitzungen**
|Nachfolgend finden Sie eine Liste aller Themen, die Sie für jede Runde anmelden können|

Runde 1

1.1 Nachhaltige Düngemittel aus Recyclingprodukten | Dr. Joachim Clemens, Soepenber

1.2 Hydrothermale Karbonisierung (HTC): Neue Wege in der Biomasse-Verwertung" | Herr Alfons Kuhles & Dr. Guido Dericks, Grenol

1.3 Biomasse und Insekten als neue Proteinquelle NGN ism Insect Valley Europe | Marian Peters

1.4 Runde Rohstoffe für die biobasierte Chemie | Marijn Rijkers, Chemelot-InSciTe

1.5 Plasma-Herausforderung | Gus van der Feltz, Blue Engineering

1.6 BIVAC | Nutz- oder hochwertige Komponenten aus Gemüseseitenströmen



Ministerie van Economische Zaken en Klimaat



Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen



OPZuid
Europees Innovatieprogramma Zuid-Nederland



provincie limburg



Provincie Noord-Brabant

provincie Gelderland

Gemeente Venray
Agro Cross Borders



15:00 Uhr **Runde 2**

2.1 Kaamera - Mehrzweck-Biopolymer: vom Biostimulator über Beschichtungen bis hin zu leichten Biokompositen | Maarten Schaafsma, Rijn en IJssel Water Board

2.2 Ökologische Schätze "Von Obststeinen zur Hautpflege" | Hochwertige Gewinnung aus Nebenprodukten.

2.3 Quelle B "Von der Landwirtschaft über die Produktion bis hin zur Chemie" | In einem Triptychon von Pitches (Making Chemelot more sustainable, BioTex Field Lab and Bio Treat Center) werden Entwicklungen aus drei Sektoren in Limburg vorgestellt und Sie werden entdecken, wie Sie ein aktiver Teil der New Economy werden können!

2.4 Nährstoffflussanalysen für eine effiziente Nutzung Biomasse | Bernou van der Wiel, WUR | Die Verschwendung von Nährstoffen in der Agrarnahrungskette ist zunehmend ein heißer Gegenstand. Wie können wir Verschwendung reduzieren und zu einer Kreislaufwirtschaft beitragen?

2.5 Denken Sie mit uns über den Fahrplan nach, der das Angebot an nachhaltiger Biomasse in den Niederlanden erhöhen wird | Dorette Corbey, Vorsitzende und Bert van Asselt, Sekretärin des Ausschusses, der im Auftrag des niederländischen Ministeriums für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität arbeitet.

2.6 Um Nachhaltigkeit anzuregen und zu verwirklichen, ist es wichtig, sie messbar zu machen. Und genau das macht Blue Engineering mit dem Blue Approach-Ansatz. Mit einem "Scan" identifizieren wir Prozesse und machen klar, wo welche Rohstoffe verwendet werden und welche Auswirkungen dies auf die Nachhaltigkeit hat | Koen Goorman | Blue Engineering

16:00 Uhr Podiumsdiskussion unter der Leitung des Tagesvorsitzenden mit den Sitzungsleitern

16:30 Uhr Abschluss und Umtrunk (Netzwerken mit deutschen und niederländische Kollegen)

18:00 Uhr Ende des Aufenthaltes